

Ferienbetreuung der Pettinger Bürgerhilfe

von Christine Vordermayer

Nachdem im Frühjahr bei den berufstätigen Eltern der Pettinger Kinder eine Abfrage nach dem Bedarf einer Unterstützung für die Ferien abgefragt wurde, hatte sich die Pettinger Bürgerhilfe entschlossen für zwei Wochen im August eine Ferienbetreuung anzubieten.

Eva und Michael Heigermoser zwei angehende Erzieher, Christina Zehentner von der Gemeinde Petting, Kristina Seidl aus Traunstein, Rosmarie Schnappinger, Katharina Hofmann und Christine Vordermayer von der Pettinger Bürgerhilfe und drei Mädels (Nadine Wimmer, Hanna und Malena Buchschachner) aus dem Babysitterkurs der Gemeinde Petting vom März 2017 standen als Betreuungspersonen zur Verfügung.

Bis zu 10 Kinder im Alter zwischen 4 und 12 Jahren waren täglich mit dabei.

Da der Raum der Pettinger Bürgerhilfe noch eine Baustelle ist, durfte zur Ferienbetreuung der Raum der Mittagsbetreuung der Schule genutzt werden.

Morgens saß man in der Aula beim Morgenkreis zusammen. Die Kinder und die Betreuer stellten sich vor, sangen Lieder, besprachen gemeinsam, was gekocht werden sollte und die Unternehmungen für den Tag.

Zuerst einmal startete man eine Einkaufstour, um den Kühlschrank zu füllen. Während der zwei Wochen wurde mit eifriger Unterstützung der Kinder fleißig gekocht. Zweimal lud man die Kinder zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Gemeinsam am großen Esstisch genoss man die leckeren Speisen.

Basteln durfte natürlich auch nicht fehlen. So wurden Tischkarten, Pappdeckel für die Gläser und Geburtstagskalender gebastelt. Großes Geschick legten die Kinder beim Taschen bemalen an den Tag. Teilweise wurden bis zu 5 Taschen bemalt.

Als Überraschung hatte man den Besuch auf dem Bauernhof bei Hias und Maria Zehentner in Mühlberg auf dem Programm.

Bei idealen Wetter startete die Gruppe mit zwei mit Brotzeit, Jacken und „Zwergel“ vollbepackten Leiterwagen Richtung Mühlberg. Hias und Maria zeigten den Kindern die Tiere, erklärten den Melkstand und die Milchammer. Christina stellt uns ihre „Schlappohrhasen“ vor. Diese wurden gleich fleißig von den Kindern mit Gras versorgt.

Alle zusammen ließen sich dann die leckere Brotzeit schmecken. Die Bäuerin Maria hatte für alle Muffins gebacken. Christine bedankte sich im Namen der Bürgerhilfe bei Maria und Hias mit einem Geschenk. Alle „Kleinen und Großen“ waren sich einig, dass es ein toller Ausflug war.

An einem Tag kam die Märchentante Petra von der Pettinger Bürgerhilfe zu Besuch. Sie las ihre selbstgeschriebene Geschichte vor. Im Anschluss daran durften die Kinder noch ein Märchen-Quiz beantworten.

Um das Programm möglichst abwechslungsreich zu gestalten hatte man sich spontan für ein Spielefest entschieden. Sackhüpfen, Entenangeln, Schätzspiele, Dosenwerfen, Balancieren und Bälle transportieren machte am Spielplatz bei der Schule allen Kindern viel Freude. Zwei mal besuchte man auch Spielplätze im Ort.

Am letzten Tag der Ferienbetreuung wurde der Aktionstag „Singen macht Spaß“ mit Elisabeth Gröbner nachgeholt. Es wurden Bayerische Kinderlieder wie „Hans was duast denn Du do?“ und „Beim Bimperlwirt“ gesungen. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Sternschuppe CD – Bayerische Kinderlieder geschenkt.

Und zum Abschluss der Ferienbetreuung gab es noch für alle Pizzen.

Zum Schluss wurde von den Betreuern noch alles sauber geputzt. Alle waren sich einig, dass es viel Spaß gemacht hatte für die Kinder dazu sein.

Vielleicht auch wieder 2018 – mal sehen!